

Zöberner Waldfest: Musik und Ehrungen in fröhlicher Atmosphäre

Das Zöberner Waldfest bot Musik, Gratis-Bier und Spanferkel, feierte Ehrungen und erlebte ein freudiges Miteinander im Freien.

Ehrungen und Gemeinschaftsgefühle beim Zöberner Waldfest

Das Zöberner Waldfest, das am vergangenen Wochenende stattfand, war nicht nur ein fröhliches Fest der Feuerwehr, sondern auch eine Gelegenheit zur Würdigung jahrelanger Mitgliedschaft und zum Ausbau der Gemeinschaft. Die Veranstaltung fand im Freien statt und lockte zahlreiche Besucher an, die sich auf ein abwechslungsreiches Programm freuen konnten.

Festgäste und Ehrungen

Die Feierlichkeiten wurden durch den Dämmerchoppen am Samstagabend eröffnet, bei dem die „Hoagascht Musikanten“ und „Die Fürsten“ mit ihrer Musik die Gäste begeisterten. Besonders bemerkenswert war die Aktion „Gratis-Bier und Spanferkel solange der Vorrat reicht“, die für eine ausgelassene Atmosphäre sorgte.

Ein Höhepunkt des Festes war die Ehrung der Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Zöbern. In einer feierlichen Zeremonie wurden Sandra Wachabauer, Sonja Forstner, Katharina Hlavka, Cornelia Kronaus und Thomas Brandstätter für 25 Jahre Mitgliedschaft ausgezeichnet. Auch für 40 Jahre Engagement

wurden Martin Bernsteiner, Harald Brandstätter und Siegfried Faustmann geehrt. Besonders emotional waren die Auszeichnungen für Othmar Winklbauer, Norbert Sippel und Alois Heissenberger, die auf stolze 50 Jahre Feuerwehrtätigkeit zurückblicken können.

Musikalischer Rahmen und religiöse Segnung

Die heilige Feldmesse am Sonntag, zelebriert von Pfarrer Helmut Gschaider, verlieh dem Fest einen feierlichen Charakter. Der Musikverein Zöbern umrahmte sowohl die Messe als auch das anschließende Frühschoppen mit schönen Klängen, was zur guten Stimmung beitrug. Den musikalischen Abschluss bildete die Gruppe „Sašo Avsenik“, die mit ihren Oberkrainer-Klängen das Publikum begeisterte.

Ein wichtiges Ereignis für die Gemeinschaft

Das Zöberner Waldfest hat nicht nur den Bericht über die Feuerwehrmitgliedschaften in den Mittelpunkt gerückt, sondern auch das Gemeinschaftsgefühl der Teilnehmer gestärkt. In einer Zeit, in der persönliche Kontakte immer wertvoller werden, nutzten die Bürger die Gelegenheit, um miteinander zu feiern, zu tanzen und den Zusammenhalt der Gemeinde zu fördern. Veranstaltungen wie diese sind essenziell für den sozialen Zusammenhalt, da sie nicht nur Freizeitvergnügen bieten, sondern auch die Wertschätzung für ehrenamtliche Arbeit in der Region ausdrücken.

Das Waldfest in Zöbern hat eindrucksvoll gezeigt, wie wichtig Traditionen und gemeinschaftliche Feiern sind. Es bleibt zu hoffen, dass solche Veranstaltungen auch in Zukunft stattfinden und die Bindungen innerhalb der Gemeinde weiter stärken.

- **NAG**

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de